

Gemeinderatsdrucksache Nr. 116/1/2020

Beratungsfolge	Datum		
Bauausschuss	03.11.2020	Vorberatung	nichtöffentlich
Gemeinderat	17.11.2020	Beschlussfassung	öffentlich

Unterhaltung von städtischen Grünanlagen

Ausschreibung und Vergabe

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Pflege der städtischen Grünanlagen beschränkt auszuschreiben und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
2. Die Finanzierung der Unterhaltungsmaßnahmen erfolgt im Haushalt 2021 und in den folgenden Haushaltsjahren.

Fink
Stv. Bürgermeister

Finanzierungsübersicht:

Direkte finanzielle Auswirkungen auf den Haushaltsplan: Ja
 Nein

Bemerkungen: Kostenrahmen / Kostenschätzung / Kostenberechnung etc.

GESAMTKOSTEN der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
100.000,00 €	100.000,00 €	€

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan 2021 unter

der Investitionsnummer	
der Kostenstelle/Kostenträger/ Sachkonto	541000 / 54100000 / 4212900
bzw. im Budget	Bauhof

mit einem Ansatz von 100.000 Euro und einer Verpflichtungsermächtigung von 100.000 Euro in der Finanzplanung im Haushaltsjahr 2022 veranschlagt.

Ausreichende Mittel sind vorhanden
 nicht vorhanden (ÜPL / APL)

Finanzierung Über-/außerplanmäßige Ausgaben:

Betrag	Deckung über KST/KTR/SK	<input type="checkbox"/> Mehreinnah. <input type="checkbox"/> Wenigerausg.	Erläuterungen
€			

Bei Maßnahmen des Finanzhaushalts zusätzlich:

Kalkulatorische Kosten:

Die dargestellte Maßnahme hat unter Berücksichtigung der nachfolgenden Annahmen Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt.

Angenommene Nutzungsdauer (ND): XX Jahre -> jährl. AfA-Satz: XX Prozent
Kalk. Zins = (Buchwert 01.01. + Buchwert 31.12.) x 0,5 x Zinssatz 3,5 %

	Jahr der Investition	Jahr der Investition + 1	Jahr der Investition + 2	Jahr der Investition + 3
Abschreibung				
Kalk. Zinsen				

Sachverhaltsdarstellung

Der Zustand der städtischen Grünflächen, wie Parks, Grünanlagen, Spielplätze, Außenanlagen von Schulen, Kitas, Schwimmbädern und Sportanlagen und die Pflege der städtischen Bäume trägt ganz wesentlich zur Aufenthaltsqualität in der Stadt bei. Gleichzeitig stellen diese einen bedeutenden Sachwert dar, den es zu pflegen und zu unterhalten gilt.

Insgesamt sind nach derzeitigem Stand die nachfolgend genannten städtischen Grün- und Gartenanlagen zu unterhalten:

Rasenflächen	202.723 m ²
Pflanzfläche	154.769 m ²
Bäume	16.987 St.
Hecken	1.146 lfd. m

Aktuell sind 4 ausgebildeter Gärtner im städtischen Grünpflegeteam mit dieser Aufgabe betraut. Gleichwohl hat sich in den vergangenen Jahren der erforderliche Pflegeaufwand deutlich erhöht. So z. B durch Neuanlagen in Wohngebieten, steigende Intensität der Gestaltung und Nutzung bestehender Freianlagen, gestiegenen Anforderungen bezüglich Natur- und Umweltschutz und Verkehrssicherheit, sowie die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben. In der Anlage ist dazu ein Überblick, über den Umfang der Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen die von städtischen Bauhof erledigt wird, beigefügt.

Diese Anforderungen, um die Grünanlagen und Freiflächen zu pflegen und auch die vorhandenen Sachwerte zu erhalten, sind mit den derzeitigen personellen Kapazitäten nicht im erforderlichen Umfang zu leisten, ohne einen Unterhaltungsstau aufzubauen. Hinzu kommt, die aktuell sehr angespannte Lage auf dem Arbeitsmarkt, was zu einer Fluktuation von städtischen Mitarbeitern geführt hat und es im Gegenzug sehr schwierig ist, geeignete Bewerber für freie Stellen zu finden. Eine Erhöhung des Personalbestandes wird daher als nicht zielführend angesehen.

Deshalb wurden in den letzten Jahren teilweise Gartenbaufirmen mitbeauftragt, um die innerstädtischen Grünanlagen, im erforderlichen Umfang pflegen und unterhalten zu können.

Parallel dazu wurden und werden alle Grünanlagen, auf Größe, Art der Fläche und Bepflanzungen erfasst, überprüft und aktualisiert. Anhand der aufwendig ermittelten Daten können dann Ausschreibungen für die Unterhaltungspflege erstellt werden.

Im ersten Schritt soll die Unterhaltungspflege der Grünflächen von Wohngebieten, wie Karlshöhe, Mauer-Weil, Am Ahlsberg etc., sowie entlang von Durchgangs- und Erschließungsstraßen für die Jahre 2021/2022 ausgeschrieben werden. Es wird aktuell von einem jährlichen Kostenrahmen in Höhe von ca. 100.000,- €/Jahr ausgegangen.

Im weiteren Verlauf, sollen dann nach Aufnahme weiterer Grünanlagen diese in die 2 -jährige Ausschreibung mit aufgenommen werden.

Von Seiten des Grünteams des städtischen Bauhofes werden weiterhin die nachfolgenden Bereiche unterhalten und gepflegt:

- Neubepflanzungen und Pflege, der Grünanlagen und Hecken

- Baumpflege, Ersatz- und Neubepflanzungen, Rückschnitt Freihalten der Lichtraumprofile, sowie die Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Mähen der Grünflächen im Innen und Außenbereich
- Wildkrautbeseitigung, Gießen, Wässern, Düngen, sowie Unrat- und Laubentfernung
- Winterdienst

Dieses Potential an Grünflächen im Stadtgebiet gilt es zu schützen und zu erhalten, indem ausreichend Mittel, für die Pflege und Entwicklung zur Verfügung stehen. Nur so kann auf die Herausforderungen der Zukunft, wie den Klimawandel, rechtzeitig und angemessen reagiert werden und auch für künftige Generationen, eine grüne Infrastruktur mit einem vitalen Baumbestand in Pfullingen bewahrt werden.

Pfullingen, 19.10.2020

Oehrle

Pudelko

Übersicht der Arbeiten im Grünbereich

Maßnahmen im Innenbereich:

- Pflege und Rückschnitt von Hecken
- Mähen der Park- und Gartenanlagen
- Unterhaltung der Grünanlagen in Schulen, Kindergärten und Spielplätzen
- Freibad, Minigolf
- Unterhaltung und Kontrolle von 18.000 Bäumen im Innenbereich, sowie Neupflanzungen und Fällungen (innerhalb der 10-monatigen Kontrollzeit, Februar bis
- Anlegen und Umgestaltung der Pflanzflächen
- Winterdienst auf Gehwegen, Plätzen, Wartehallen etc.
- Unterhaltung und Erstellung von Blumenwiesen, Frühjahrsblüher und Staudenbeeten
- Patenschaften, Bürgerwünsche
- Blumenschmuck an den Rathäusern, Blumenkübeln auf dem Marktplatz und an den Bachläufen
- Unkrautbekämpfung, präventive Behandlung des Eichenprozessionsspinners
- Müllbeseitigungen in den Anlagen und im gesamten Stadtgebiet
- Nachbearbeitung der Gartenanlagen bei Baustellen (Hoch- und Tiefbau)
- Witterungsbedingt, wässern der Gartenanlagen, Jungbäume und sonstige Bepflanzung

Maßnahmen im Außenbereich:

- Freischnitt von landwirtschaftlichen Feldwegen (ca. 80 km)
- Mähen des Begleitgrünes im Außenbereich
- Freischnitt und Fällungen an Bachläufen (ca. 20 km)
- Mähen der städtischen Wiesen, unbebaute Grundstücke und Spielplätze im Außenbereich
- Unterhaltung von Biotopen, Arbeiten für die Naturschutzstiftung
- Hochzeitsbaumwiese, Gehölzlehrpfad, Wassererlebnispfad, Kirschbaumallee
- Premiumwanderweg „Hochgetürmt“